



Rundbrief zur Umweltbildung und Bildung für Nachhaltige Entwicklung 2/2020

Regionales Fenster

E-Learning | Die Welt der Energie entdecken

Mit der Energiestrategie 2050 verfolgt die Schweiz das Ziel, die energiebedingte Umweltbelastung der Schweiz zu reduzieren. Dazu braucht es ein entsprechendes Bewusstsein und eine möglichst frühe Sensibilisierung der Schülerinnen und Schüler für Themen wie nachhaltige Energieversorgung und sparsamer Umgang mit Energie.

Energie Zukunft Schweiz sensibilisiert mit ihrer Besucher- und Bildungsplattform «Linie-e» bereits seit über 10 Jahren Jung und Alt über eine nachhaltige Energiezukunft. Neu auch online! Während des coronabedingten Lockdowns wurde ein neues E-Learning Angebot entwickelt: In zwei Online-Modulen werden Schülerinnen und Schüler, aber auch interessierte Erwachsene, interaktiv mit Videos, Texten und Aufgaben durch verschiedene Module zum Thema Energie geleitet. So macht Energiebildung Spass!

<http://online.linie-e.ch>

Abfallunterricht Basel-Stadt / Littering, Foodwaste und Elektroschrott

700 Kilogramm Abfall produziert jede/r Schweizer/in pro Jahr – rund siebenmal mehr als vor 20 Jahren. Abfall betrifft alle und ermöglicht den Lernenden verschiedene persönliche Bezugspunkte. Das Amt für Umwelt und Energie bietet für Schulen des Kantons Basel-Stadt kostenlos Abfallunterricht an. Motivierte Abfallpädagogen/innen freuen sich, Klassen von der ersten Primarstufe bis zur Sekundarstufe 2 zu besuchen und das vielfältige Thema stufen-spezifisch aufzunehmen. Auch Besichtigungen der Kehrichtverwertungsanlage sind ab der vierten Primarstufe im Angebot enthalten.

<https://www.aue.bs.ch/abfaelle/schulungsangebote.html>

Luftlabor.ch: Lernangebot zur Luftqualität für die Sekundarstufe

Jugendliche der Sekundarstufe werden dank einer intensiven Auseinandersetzung mit dem aktuellen Thema Luft zu Botschafterinnen und Botschaftern für eine bessere Luftqualität. Sie lernen, was Luftqualität ausmacht und wie diese aktiv beeinflusst werden kann. Der handlungsorientierte Zugang zum Thema wird durch Experimente und Lernjournale ermöglicht. Das Lernangebot basiert auf dem Lehrplan 21.

Mitmachen und lernen: <https://luftlabor.ch>

Lernen im Wald wird unterstützt

Das Naturforum Regio Basel, das Netzwerk von ausgebildeten Natur- und Waldpädagogen/innen, unterstützt Schulen beim draussen Lernen. Die Fachexpertinnen und -experten begleiten Klassen während eines halben Tages in den Wald und vermitteln diverse Naturthemen auf spielerische und erlebnisorientierte Weise. Bis Ende 2020 können noch rund 50 Schulklassen vom Unterstützungsbeitrag von Stiftungen und dem Amt für Wald beider Basel profitieren und Waldhalbtage für nur 75 Franken auf

<https://naturforum-regiobasel.ch> buchen. Unterstützt werden 2020 hauptsächlich Waldthemen. Eine Übersicht aller Schulangebote beim Naturforum Regio Basel finden Sie hier: https://www.naturforum-regiobasel.ch/pdf/Schulangebote_2020.pdf

Freizeit zu Hause

Was tun, wenn das Ferienlager und die Reise ins Ausland wegen der Corona-Massnahmen nicht stattfinden? Auch daheim gibt es viele Möglichkeiten, die Freizeit zu geniessen. Und es gibt Spiele, die ganz ohne Stromverbrauch auskommen. Das erfahren die «Energiedetektive» im aktuellen Newsletter.

«Energiedetektive» sind Mädchen und Jungen zwischen 8 und 16 Jahren, die sich für Energiethemen interessieren und fünfmal pro Jahr den Newsletter «Blitz» mit Tipps und Hintergrundinformationen zum Klimaschutz erhalten sowie an Veranstaltungen teilnehmen können. Die Mitgliedschaft sowie alle Aktionen und Anlässe sind kostenlos. Für das Angebot zuständig ist das Amt für Umwelt und Energie.

<https://energiedetektive.ch/> , aktueller Newsletter: <https://energiedetektive.ch/downloads/>

«Naturführer-grenzenlos»-Weiterbildung, 4. Modul 16./17. Oktober 2020

Die «Naturführer-grenzenlos»-Weiterbildung möchte die Naturführenden aus dem tri-nationalen Raum Frankreich, Schweiz und Deutschland miteinander vernetzen, zu Austausch und Kooperation sowie gemeinsamer Weiterbildung anregen und mit einer gemeinsamen Werbeplattform die Wirksamkeit in der Dreiländer-Region erhöhen. Nach drei erfolgreichen Weiterbildungsmodulen findet am 16. und 17. Oktober das vorerst letzte Modul mit dem Themenschwerpunkt «Natur inmitten der Stadt» und einer Einführung in die «Natur- und Kulturinterpretation» statt. Neulinge sind auch an diesem Wochenende noch herzlich willkommen, sich unserem Netzwerk anzuschliessen und diese letzte Möglichkeit zu nutzen, aktiv mit in unsere Werbeplattform aufgenommen zu werden.

<https://www.natur-erlebnis.org/de/fortbildung-naturfuehrende.html>

Freie Plätze: GLOBE Weiterbildungstag 2020 – Fliessgewässer und Boden

Die Teilnehmenden untersuchen und beurteilen Ökosysteme mit den Unterlagen von GLOBE Schweiz. Der Kurs befähigt Sie, ähnliche Untersuchungen mit Ihren Klassen durchzuführen. Im Zentrum des Kurses steht eine Exkursion mit den Schwerpunkten Gewässer- und Bodenuntersuchung. Die Wechselwirkungen innerhalb und zwischen Ökosystemen sollen erkannt und charakterisiert, ausgewertet und schliesslich lokal bis international kommuniziert werden.

Kursausschreibung und Anmeldung auf: <https://globe-swiss.ch/de/Aktuell/Weiterbildung/>

Phaenonet – Phänologie der Pflanzen

Mit dem milden Mai 2020 blickt die Schweiz auf die wärmste 12-Monatsperiode seit Messbeginn 1864 zurück – ein Rekord, der sich auch in der Welt der Pflanzen deutlich zeigt. Unser neu überarbeitetes Angebot «Phänologie der Pflanzen» bietet Lehrpersonen aller Stufen Unterlagen, Hintergrundinformationen und eine neue App, um die jahreszeitlichen Veränderungen der Pflanzen kontinuierlich zu beobachten.

https://globe-swiss.ch/de/Angebote/Phaenologie_der_Pflanzen/

<https://www.phaenonet.ch/de/>

konsumGLOBAL – auf den Spuren unseres Konsums

Welchen Weg hat meine Jeans schon zurückgelegt? Was passiert mit dem Brot, das meine Bäckerei nicht verkaufen kann? Und woher kommt eigentlich mein Smartphone, mit dem ich meine Selfies schiesse? Diesen und weiteren Fragen gehen wir in Stadtrundgängen in Basel und anderen Städten gemeinsam mit Oberstufenklassen (Sek I und Sek II) auf den Grund. Wir hinterfragen unser Konsumverhalten, diskutieren Alternativen und erfahren an positiven Beispielen, wie wir unseren Konsum nachhaltig gestalten können. Unser Schutzkonzept steht. Nach den Sommerferien starten wir wieder voller Tatendrang mit den spannenden Stadtrundgängen, durchgeführt vom Ökozentrum Langenbruck. Bis dahin liefern unsere Videos einen kleinen Vorgeschmack. Alle weiteren Informationen und Anmeldung unter:

www.konsumglobal.ch

Klima-Energie-Erlebnistage in Basel-Stadt: JETZT ANMELDEN!

Vom 20.10. bis 06.11.2020 finden die «Klima-Energie-Erlebnistage-Basel-Stadt» im Schulhaus Wasgenring statt. Alle Klassen aller Stufen können kostenlos vom Angebot profitieren, den Klimawandel verstehen, Energie erleben und globale Zusammenhänge diskutieren. Spielerisch und interaktiv finden Schülerinnen und Schüler Zugang zu den Themen Energie, Klima und dem nachhaltigen Umgang mit Ressourcen. Im gemeinsamen Erleben und Entdecken anhand zahlreicher Experimente und vielfältiger Spiele erfahren sie die Relevanz unseres Energie- und Konsumverhaltens in Bezug auf die Klimaerwärmung.

<https://www.klima-energie-erlebnistage.ch/2019/01/28/grossanlaesse-in-basel/>

Nationaler Teil

BNE-Themendossier und ventuno | Markt – Preis – Wert

Wie viel ist mir etwas wert? Wie viel würde ich dafür bezahlen? Ist im Preis alles enthalten oder sind Kosten für Umweltschutz oder soziale Gerechtigkeit ausgeklammert und müssen von der «Allgemeinheit» beglichen werden. Und welche Rolle spielt die Werbung? Das vorliegende Themendossier und die aktuelle Ausgabe des Praxismagazins «ventuno» werfen diese und ähnliche Fragen auf, um das «Marktbewusstsein» bei den Schülerinnen, im Hinblick auf eine Nachhaltige Entwicklung zu schärfen.

<https://www.education21.ch/de/ventuno>

https://www.education21.ch/de/themendossiers/markt_preis_wert

BNE-Fachtagungen verschoben | Gemeinsam für morgen

Die COVID-19-Pandemie und die behördlichen Massnahmen zu deren Eindämmung erschweren die Planung der Grossveranstaltungen «Gemeinsam für morgen» von éducation21 stark. Aus diesem Grund hat éducation21 beschlossen, die Durchführung der nationalen BNE-Fachtagungen in Locarno, Olten und Lausanne auf Herbst 2021 zu verschieben.

Im Herbst dieses Jahres sind Events in alternativen Formaten geplant. Sobald nähere Informationen dazu bekannt sind, werden Sie darüber informiert.

<https://www.wwf.ch/de/aktiv-werden/ab-in-die-natur-draussen-unterrachten>

Webseite | Spielend solidarisch

Das Coronavirus trifft viele Menschen hart. Gleichzeitig ist die Bereitschaft vieler Menschen riesig, den Betroffenen zu helfen. Das Projekt «Guets tue tuet guet!» sammelt Geschichten über gute Taten in Corona-Zeiten. So können auch Lehrpersonen die Themen Engagement für andere, gute Taten und Solidarität auf spielerische Art mit Kindern und Jugendlichen aufnehmen. Die Geschichten können sie als Texte, Zeichnungen, Fotos, Tonaufnahmen oder Videos über ein einfaches Formular ohne Registrierung schicken.

<https://www.guetstuetuetguet.ch/>

zoom| Draussen spielen und unterrichten

«zoom» bietet zu einem aktuellen Thema Sachinformationen und Anregungen für den BNE-Unterricht auf allen Schulstufen. Die aktuelle Ausgabe «Draussen spielen und unterrichten» listet verschiedene Unterrichtsideen und Spiele auf, die sich draussen durchführen lassen, sei es auf dem Schulhausareal oder in der näheren Umgebung.

<https://www.education21.ch/de/zoom#edu21-tab1>

Wettbewerb | Klassenprojekte zum Frieden prämiert

Zum siebten Mal zeichnete die Fondation Eduki Klassenprojekte aus, die Ideen für eine nachhaltige Zukunft vorstellen. Der diesjährige Wettbewerb widmete sich dem UNO-Nachhaltigkeitsziel 16, denn das Motto lautete: «Aktion Frieden!» Entdecken Sie die 18 Gewinnerprojekte auf vier unterhaltsam moderierten Videos, und lassen Sie sich zu eigenen Klassenprojekten inspirieren.

<https://eduki.ch/de/gewinnerinnen-eduki-wettbewerb-20192020-und-francoise-demole-preis/1699>

BNE-Themendossiers | Konsum und Mode

Wir alle konsumieren: ein Buch, eine Zugfahrt nach Paris, ein Sandwich – oder eben Kleider und Schuhe. Die Bekleidungsindustrie ist ressourcenintensiv und Ausdruck globalisierter Wertschöpfung. Mit dem Thema Mode kommt die Welt ins Klassenzimmer und bietet einen lebensnahen Zugang zu verschiedensten Aspekten von Nachhaltigkeit.

<https://www.education21.ch/de/themendossier/konsum-mode>

Impressum

Der Rundbrief erscheint vierteljährlich und weist auf Neuigkeiten der Umweltbildung und Bildung für Nachhaltige Entwicklung hin. Weitere Informationen finden sich auf der Internetplattform www.education21.ch.

Redaktion nationaler Teil mit Informationen von éducation21: Claudio Dulio, claudio.dulio@education21.ch

Redaktion regionales Fenster: Melanie Thönen, PZ.BS, melanie.thoenen@bs.ch

Bestellen/annullieren bei: melanie.thoenen@bs.ch